

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **E**

BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN

Reihe 4

**Bewilligungen im öffentlich
geförderten sozialen Wohnungsbau**

3. Vierteljahr 1968



Bestellnummer : 240400 - 680303

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Einführung	3
Tabellenteil:	
1. Wohnungen und Finanzierungsquellen	6
2. Objektbezogene Beihilfen	8
3. Wohnungsbindungen	8
4. Durchschnittliche Mieten für Mietwohnungen in Mehrfamilienhäusern	9
5. Bildung von privatem Wohnungseigentum	9
6. Finanzierung der vollgeforderten reinen Wohnbauten nach Bauherren und nach Gebäudeart	
a) Durch Kapitalhilfen allein geförderte Bauvorhaben	10
b) Durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt geförderte Bauvorhaben	11
7. Volumen und veranschlagte Herstellungskosten vollgeforderter reiner Wohnbauten	12
8. Wohnungen nach Raumzahl und Fläche	14
9. Eigentumsformen	15
10. Geschößzahl vollgeforderter reiner Wohnbauten	15

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in Fachserie E,
Reihe 4, Heft 4. Vierteljahr und Jahr 1963 enthalten.

Erschienen im Februar 1969

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 2.--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung
werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit
Kennziffer F II veröffentlicht.

Einführung

Förderungsvolumen und Finanzierung

Nachdem das Förderungsvolumen im sozialen Wohnungsbau auf Grund der im Rahmen der Konjunkturprogramme der Bundesregierung für diesen Zweck bereitgestellten zusätzlichen Mittel im Laufe des Jahres 1967 und auch noch Anfang 1968 zugenommen hatte, nahm es vom zweiten Quartal 1968 an wieder ab.

Im dritten Vierteljahr 1968 sind in der Bundesrepublik 33 400 Sozialwohnungen mit öffentlichen Mitteln gefördert worden, darunter 27 000 Wohnungen (81 %) in vollgeforderten reinen Wohnbauten. Die Zahl der im Berichtszeitraum insgesamt geförderten Wohnungen war damit um ein Viertel niedriger als im dritten Vierteljahr 1967. Von dem Rückgang waren alle Länder betroffen.

1. Im 3. Vierteljahr 1968 geförderte Wohnungen nach Förderungstypen

Land	Alle Bauvorhaben zusammen							Vollgeforderte reine Wohnbauten						
	Wohnungen insgesamt	davon gefördert durch						Wohnungen insgesamt	davon gefördert durch					
		Kapitalhilfen allein	objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt		Kapitalhilfen allein		objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt			
			Anzahl	%	Anzahl	%			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Schleswig-Holstein	1 184	140	11,8	-	-	1 044	88,2	1 034	79	7,6	-	-	955	92,4
Hamburg	2 852	412	14,4	-	-	2 440	85,6	2 372	178	7,5	-	-	2 194	92,5
Niedersachsen	4 292	253	5,9	722	16,8	3 317	77,3	4 292	253	5,9	722	16,8	3 317	77,3
Bräun	198	15	7,6	127	64,1	56	28,3	185	15	8,1	115	62,2	55	29,7
Nordrhein-Westfalen	12 817	329	2,6	11 054	86,2	1 434	11,2	11 360	264	2,3	9 845	86,7	1 251	11,0
Hessen	1 874	57	3,1	364	19,4	1 453	77,5	1 670	44	2,6	321	19,2	1 305	78,2
Rheinland-Pfalz	583	5	0,8	-	-	588	99,2	537	1	0,2	-	-	536	99,8
Baden-Württemberg	742	58	7,8	434	58,5	250	33,7	432	-	-	289	66,9	143	33,1
Bayern	3 100	99	3,2	-	-	3 001	96,8	2 710	27	1,0	-	-	2 683	99,0
Saarland	353	353	100,0	-	-	-	-	269	269	100,0	-	-	-	-
Berlin (West)	5 402	397	7,4	13	0,2	4 992	92,4	2 103	-	-	13	0,6	2 090	99,4
Bundesgebiet	33 407	2 118	6,3	12 714	38,1	18 575	55,6	26 964	1 130	4,2	11 305	41,9	14 529	53,9

In der Zeit von Januar bis September 1968 wurden im Bundesgebiet 102 800 Wohnungen gefördert. Gegenüber dem entsprechenden Zeitabschnitt 1967, in dem 114 800 Wohnungen gefördert wurden, war das ein Rückgang um über 10 %. In den ersten neun Monaten 1968 war das Förderungsvolumen gegen 1967 außer in Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz in allen anderen Bundesländern mehr oder weniger stark rückläufig. Die beiden genannten Länder profitierten noch von dem Förderungsumfang des ersten Vierteljahres, so daß sie für den gesamten Zeitraum gesehen mit dem ausgewiesenen Volumen noch über dem des entsprechenden Vorjahreszeitraumes lagen, und zwar um 32 bzw. 27 %.

2. Geförderte Wohnungen 1. bis 3. Vierteljahr

Land	Wohnungen insgesamt				
	1966		1967		1968
	Anzahl	% *)	Anzahl	% *)	
Schleswig-Holstein	7 307	4 797	- 34,4	4 618	- 3,7
Hamburg	6 474	12 496	+ 93,0	4 428	- 64,6
Niedersachsen	5 411	15 786	+ 191,7	12 133	- 23,1
Bremen	3 602	2 553	- 29,1	1 065	- 58,3
Nordrhein-Westfalen	28 541	30 450	+ 6,7	40 168	+ 31,9
Hessen	9 069	10 097	+ 11,3	6 302	- 37,6
Rheinland-Pfalz	2 638	3 709	+ 40,6	4 702	+ 26,8
Baden-Württemberg	7 565	9 206	+ 21,7	8 712	- 5,4
Bayern	12 885	9 598	- 25,5	7 038	- 26,7
Saarland	974	897	- 7,9	786	- 12,4
Berlin (West)	13 983	15 185	+ 8,6	12 884	- 15,2
Bundesgebiet	98 449	114 774	+ 16,6	102 836	- 10,4

*) Veränderung jeweils zum Vorjahr.

Die veranschlagten Gesamtfinanzierungsmittel erreichten infolge des geringeren Förderungsvolumens auch nicht die Höhe wie im dritten Quartal 1967. Für die Durchführung der Wohnungsbauvorhaben wurden im Berichtsvierteljahr rund 2,3 Mrd. DM veranschlagt. Dieser Betrag ist um 0,6 Mrd. DM (21 %) niedriger als im vorjährigen Vergleichszeitraum. Auf vollgeforderte reine Wohnbauten entfielen hiervon 1,7 Mrd. DM (71 % der Gesamtmittel).

3. Im 3. Vierteljahr 1968 veranschlagte Finanzierungsmittel¹⁾ in öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau nach Förderungstypen

Land	Alle Bauvorhaben zusammen								Vollgeforderte reine Wohnbauten							
	Finanzierungs- mittel insgesamt	davon gefördert durch						Finanzierungs- mittel insgesamt	davon gefördert durch							
		Kapitalhilfen allein		objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt			Kapitalhilfen allein		objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt			
Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%			
Schleswig-Holstein	68,4	13,5	19,8	-	-	54,8	80,2	53,9	5,3	9,8	-	-	40,6	90,2		
Hamburg	156,0	34,4	22,0	-	-	121,6	78,0	123,7	16,0	13,0	-	-	107,7	87,0		
Niedersachsen	292,1	16,9	5,8	40,0	13,7	235,2	80,5	271,0	14,7	5,4	40,0	14,8	216,2	79,8		
Bremen	14,4	3,6	25,0	7,0	48,2	3,9	26,8	11,7	1,7	14,4	6,2	53,1	3,8	32,5		
Nordrhein-Westfalen	838,5	77,4	9,2	673,9	80,4	87,2	10,4	695,8	14,9	2,1	608,1	87,4	72,8	10,5		
Hessen	165,3	31,3	18,9	27,1	16,4	106,9	64,7	118,6	2,3	1,9	23,1	19,5	93,2	78,6		
Rheinland-Pfalz	54,9	13,2	24,0	-	-	41,7	76,0	36,8	0,1	0,2	-	-	36,7	99,8		
Baden-Württemberg	93,5	37,6	40,2	25,0	26,7	30,9	33,1	26,8	-	-	14,6	54,2	12,3	45,8		
Bayern	316,6	21,8	6,9	-	-	294,9	93,1	171,7	2,4	1,4	-	-	169,3	98,6		
Saarland	33,5	33,5	100,0	-	-	-	-	24,4	24,4	100,0	-	-	-	-		
Berlin (West)	308,8	11,0	3,6	1,6	0,5	296,2	95,9	130,5	-	-	1,6	1,2	128,9	98,8		
Bundesgebiet	2 342,1	28,1	12,5	774,6	33,1	1 273,4	54,4	1 664,9	81,8	4,9	683,6	41,7	889,5	53,4		

¹⁾ Gesamte Finanzierungsmittel (einschl. der Kosten für die Baugrundstücke und deren Erschließung sowie der Baunebenkosten usw.).

In der Form, in der die öffentlichen Wohnungsbauförderungsmittel zur Verfügung gestellt werden, ist jedoch ein Wandel eingetreten. So hat sich das Gewicht der Förderung (an der Zahl der Wohnungen gemessen) ab Mitte 1967 von den Kapitalhilfen in der Form von Baudarlehen und der "Mischförderung" zu den objektbezogenen Beihilfen hin verlagert. Diese Beihilfen, meist als befristete Annuitätszuschüsse bewilligt, waren im dritten Quartal 1968 einschl. der Beihilfen, die im Rahmen der Mischförderung gewährt wurden, mit 43,1 Mill. DM (darunter knapp die Hälfte verlorene Zuschüsse) um ein Drittel höher als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Allerdings ist der Anteil der durch objektbezogene Beihilfen allein geförderten Wohnungen zur Zeit wieder leicht rückläufig. Die Entwicklung stellt sich seit 1967 wie folgt dar:

Von 100 Wohnungen im Bundesgebiet
wurden gefördert durch

Zeitraum	Baudarlehen allein	objektbezogene Beihilfen allein	Misch- förderung
I. Halbjahr 1967	11,2	2,5	86,3
II. Halbjahr 1967	7,7	27,6	64,7
I. Halbjahr 1968	5,4	42,0	52,6
III. Quartal 1967	10,5	13,3	76,2
III. Quartal 1968	6,3	38,1	55,6

Neuer "Förderungsweg"

Mit Jahresbeginn 1968 werden auch die außerhalb des öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbaus mit direkten staatlichen Hilfen "begünstigten" Wohnbauten erfaßt. Hierzu zählen alle Wohnungsbauvorhaben, für die auf Grund besonderer Länderprogramme Mittel aus öffentlichen Haushalten bewilligt werden. Diese Mittel gelten nicht als öffentliche Mittel i.S. des § 6 Abs. (1) des II. WoBauG i.d.F. vom 1.9.1965. Die Erfassung der "begünstigten" Wohnbauten erfolgt bis zum Inkrafttreten des in Vorbereitung befindlichen Änderungsgesetzes zum BauStättG auf freiwilliger Basis. Mittels des "zweiten Förderungsweges" wurden bisher 43 800 Wohnungen begünstigt. Der Umfang in den Ländern ist aus den Zahlen der Tabelle 4 zu ersehen.

4. Förderung des Wohnungsbaues mit direkten staatlichen Hilfen außerhalb des öffentlich
geförderten sozialen Wohnungsbaues (Begünstigter Wohnungsbau)

1. bis 3. Vierteljahr 1968

Land	Begünstigte Wohnungen insgesamt 1)	Gewilligte Mittel	
		Darlehen	objektbezogene Beihilfen 2)
	Anzahl	1000 DM	
Schleswig-Holstein	716	8 037,9	50,0
Hamburg	946	14 940,5	633,9
Niedersachsen	6 873	26 009,0	7 101,0
Bremen	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	4 821	54 366,3	237,3
Hessen	307	4 519,2	203,9
Rheinland-Pfalz	2 003	8 613,5	1 220,3
Baden-Württemberg	11 853	29 393,0	7 787,1
Bayern	11 471	53 283,7	13 444,5
Saarland	92	988,0	54,0
Berlin (West)	4 573	13 175,4	7 562,0
Bundesgebiet	43 849	215 638,5	39 059,0
dagegen			
Öffentlich geförderter sozialer Wohnungsbau			
insgesamt	102 836	1 281 906,9	132 763,0

1) Voll- und teilweise begünstigter Wohnungsbau.- 2) Jahresbetrag.

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
.	=	kein Nachweis vorhanden
...	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

1. Wohnungen und

Lfd. Nr.	Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel		Von den Finanzierungsmitteln(Sp.2)entfielen auf				Von den Kapital	
			insgesamt	darunter erst- stellig	öffent- liche Hand	darunter Familien- zusatz- dar- lehen	Kapital- markt- mittel	sonstige Mittel	Pfand- brief- institute	Spar- kassen
Sozialer Woh										
1	1966	151 760	10 124 634	3 078 994	3 244 469	199 200	3 899 055	2 981 111	1 002 358	1 666 013
2	1967	170 620	11 021 072	3 673 284	2 756 048	212 722	5 115 511	3 149 513	1 696 134	2 095 526
3	1968 1. Vj.	22 065	1 417 278	417 409	338 867	19 069	658 626	419 785	205 477	214 998
4	2. Vj.	47 364	2 991 609	1 054 191	466 414	37 211	1 697 062	828 132	491 142	693 903
5	3. Vj.	33 407	2 342 078	785 579	476 626	31 492	1 192 090	673 362	341 513	604 121
6										
7	Schleswig-Holstein	1 184	68 357	25 683	22 763	1 200	29 900	15 693	1 056	3 760
8	Hamburg	2 852	156 006	63 018	34 738	259	94 074	27 194	54 268	26 626
9	Niedersachsen	4 292	292 118	107 620	46 637	8 180	163 584	61 898	82 270	53 954
10	Bremen	198	14 433	4 505	1 024	276	10 087	3 322	1 938	4 028
11	Nordrhein-Westfalen	12 817	838 548	325 899	77 786	9 553	533 222	227 540	108 340	347 904
12	Hessen	1 874	165 280	36 934	28 733	2 540	62 131	74 416	9 889	36 934
13	Rheinland-Pfalz	593	54 914	14 278	12 096	1 466	19 693	23 125	1 805	9 690
14	Baden-Württemberg	742	93 517	13 235	6 926	1 116	40 738	45 853	19 757	13 195
15	Bayern	3 100	316 633	104 057	88 273	5 575	118 323	110 037	26 327	62 196
16	Saarland	353	33 479	8 721	5 453	1 080	11 809	16 217	1 740	4 941
17	Berlin (West)	5 402	308 794	81 630	152 197	250	88 529	68 068	34 124	40 792
darunter vollgeforderte										
18	1966	128 504	7 857 064	2 516 714	2 558 487	181 535	3 199 011	2 099 566	849 250	1 329 898
19	1967	143 540	8 577 097	3 020 221	2 075 693	191 632	4 257 835	2 243 570	1 447 711	1 711 665
20	1968 1. Vj.	19 120	1 109 538	341 991	279 084	17 308	532 687	297 768	155 991	168 816
21	2. Vj.	40 306	2 367 002	882 369	323 472	34 448	1 441 914	601 615	428 917	748 633
22	3. Vj.	26 964	1 664 897	610 639	275 623	29 455	955 505	433 769	278 374	487 357
23										
24	Schleswig-Holstein	1 034	53 939	20 565	19 382	1 166	23 611	10 946	882	2 904
25	Hamburg	2 372	123 706	49 681	29 320	248	76 048	18 338	51 423	16 964
26	Niedersachsen	4 292	270 978	100 142	43 414	8 180	171 324	56 239	72 541	52 115
27	Bremen	185	11 694	3 887	749	271	8 117	2 828	1 938	2 636
28	Nordrhein-Westfalen	11 360	695 795	277 341	39 707	9 389	468 057	188 031	97 580	307 406
29	Hessen	1 670	118 590	31 121	20 261	2 540	52 017	46 312	7 282	33 843
30	Rheinland-Pfalz	537	36 767	11 282	10 073	1 343	13 903	12 791	1 683	6 036
31	Baden-Württemberg	432	26 846	7 078	1 901	613	16 820	8 126	9 194	4 858
32	Bayern	2 710	171 679	64 084	48 455	4 612	74 033	49 191	19 126	36 762
33	Saarland	269	24 400	6 199	4 217	850	8 302	11 880	1 176	3 633
34	Berlin (West)	2 103	130 503	39 260	58 143	245	43 273	29 087	15 550	20 201
und zwar: Förderung durch										
35	1966	12 051	739 013	223 529	235 935	15 905	248 121	254 957	57 864	74 703
36	1967	8 980	592 091	188 554	176 538	11 106	195 333	220 219	61 531	64 947
37	1968 1. Vj.	1 107	65 758	22 511	19 253	761	18 209	28 296	6 697	5 055
38	2. Vj.	1 635	100 197	30 851	30 344	1 032	28 527	41 327	7 582	13 109
39	3. Vj.	1 130	81 843	23 841	22 860	1 769	29 268	29 715	9 177	10 459
40										
41	Schleswig-Holstein	79	5 294	1 672	1 334	176	2 169	1 791	154	441
42	Hamburg	178	16 029	6 164	1 911	248	7 879	6 240	3 115	3 021
43	Niedersachsen	253	14 731	4 832	6 189	94	5 464	3 078	1 682	1 541
44	Bremen	15	1 688	558	475	201	976	237	725	251
45	Nordrhein-Westfalen	264	14 948	3 126	7 658	29	3 410	3 879	1 678	1 237
46	Hessen	44	2 281	535	549	5	259	1 473	84	128
47	Rheinland-Pfalz	1	85	6	21	8	29	35	-	6
48	Baden-Württemberg	-	-	-	-	-	-	-	-	-
49	Bayern	27	2 387	749	505	158	781	1 101	563	201
50	Saarland	269	24 400	6 199	4 217	850	8 302	11 880	1 176	3 633
51	Berlin (West)	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Förderung durch Kapitalhilfen und objekt										
52	1966	113 655	6 961 256	2 236 194	2 313 281	163 586	2 870 772	1 777 203	772 822	1 224 783
53	1967	107 912	6 356 741	2 145 105	1 839 368	150 033	2 954 172	1 563 201	1 113 095	1 000 654
54	1968 1. Vj.	14 714	872 780	260 873	258 935	16 545	382 814	231 032	93 327	142 495
55	2. Vj.	16 415	952 125	333 418	255 503	17 297	475 413	221 209	134 429	231 329
56	3. Vj.	14 529	889 500	315 042	229 545	18 364	450 587	209 369	166 488	181 928
57										
58	Schleswig-Holstein	955	48 644	18 893	18 048	990	21 442	9 155	727	2 464
59	Hamburg	2 194	107 677	43 517	27 410	-	68 169	12 098	48 308	13 943
60	Niedersachsen	3 317	216 239	78 331	37 159	8 070	134 554	44 525	60 945	47 389
61	Bremen	55	3 793	1 063	274	70	2 645	875	173	163
62	Nordrhein-Westfalen	1 251	72 752	32 792	9 344	61	48 607	14 801	13 782	26 568
63	Hessen	1 305	93 242	24 064	19 712	2 535	39 393	34 136	5 075	26 926
64	Rheinland-Pfalz	536	36 682	11 276	10 052	1 335	13 874	12 756	1 683	6 030
65	Baden-Württemberg	143	12 294	2 960	1 901	613	5 378	5 015	1 682	1 685
66	Bayern	2 683	169 291	63 335	47 950	4 454	73 252	48 089	18 563	36 561
67	Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-
68	Berlin (West)	2 090	128 887	38 812	57 695	237	43 273	27 919	15 550	20 201

1) D. s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier zueinander in

Finanzierungsquellen

marktmitteln (Sp. 6) entfielen auf				Von den sonstigen Mitteln (Sp. 7) entfielen auf						Lfd. Nr.
Privat-versicherungen	Sozial-versicherungen	Bau-sparkassen	übrige Kapital-markt-mittel	Arbeit-geber-darlehen und -zuschüsse	Aufbau-darlehen und Hauptent-schädi-gung	sonstige aus öffentlichen Haushalten direkt bereitge-stellte Mittel	Mieter-darlehen und Miet-voraus-zahlungen	echtes Eigen-kapital	übrige Mittel	

1 000 DM

Wohnungsbau

672 997		236 773	320 914	250 500	73 972	221 111	51 494	2 206 676	177 358	1
518 943	200 375	304 477	300 056	219 386	58 077	200 700	59 077	2 433 465	178 808	2
100 798	24 846	41 596	70 912	17 712	6 644	31 866	13 353	321 304	28 907	3
149 612	41 538	82 121	38 746	41 294	8 432	46 469	10 138	677 160	44 639	4
99 923	36 025	61 003	49 506	31 751	8 695	54 249	12 778	530 277	35 611	5
										6
1 121	1 092	1 214	21 657	352	193	1 865	1 511	10 860	913	7
8 044	391	1 997	2 749	148	468	-	1 054	24 219	1 305	8
27 176	3 405	12 869	3 909	2 891	1 678	4 695	804	51 517	915	9
40	-	896	3 186	17	7	-	-	3 142	156	10
40 559	12 427	20 620	3 373	6 913	1 594	-	1 104	204 741	13 187	11
1 810	4 139	5 798	3 501	1 219	1 342	15 105	268	56 454	28	12
3 834	1 160	1 817	1 387	572	95	4 587	11	17 357	504	13
1 537	312	3 619	2 318	2 429	117	3 946	351	28 466	10 544	14
11 945	5 764	7 369	4 724	8 653	2 703	20 661	174	70 834	7 011	15
153	1 983	1 848	1 123	364	102	36	-	14 821	894	16
3 725	5 352	2 958	1 578	8 194	397	3 954	7 502	47 865	156	17

reine Wohnbauten¹⁾

561 608		189 848	268 407	198 956	65 910	50 361	38 015	1 661 021	85 305	18
461 407	153 887	250 369	232 797	171 679	52 288	44 835	43 168	1 860 052	71 549	19
96 053	15 060	33 920	62 846	12 385	5 830	9 956	11 402	245 517	17 678	20
133 136	32 759	65 976	32 493	28 354	7 767	10 502	7 102	532 188	15 742	21
83 330	23 911	51 221	31 312	19 442	7 972	7 263	7 307	380 532	11 253	22
										23
1 091	809	840	17 085	347	193	1 237	914	7 818	457	24
4 921	331	918	1 492	99	380	-	630	16 734	496	25
27 176	3 255	12 712	3 526	2 791	1 678	2 894	804	47 410	663	26
40	-	318	3 186	17	7	-	-	2 649	156	27
33 094	9 302	18 337	2 339	6 013	1 476	-	957	174 810	4 776	28
1 720	2 151	5 579	1 444	989	1 240	187	268	43 604	25	29
3 718	745	1 543	177	503	83	463	11	11 400	333	30
639	152	1 093	883	800	68	183	41	6 816	218	31
9 713	2 454	5 598	380	6 038	2 405	891	35	36 433	3 390	32
103	1 396	1 411	584	313	71	-	-	10 890	606	33
1 116	3 318	2 873	217	1 532	373	1 409	3 649	21 969	156	34

Kapitalhilfen allein

45 905		20 941	48 708	21 644	8 432	13 178	1 333	204 245	6 125	35
16 959	12 529	17 760	21 608	19 441	3 180	7 793	1 037	179 313	9 455	36
326	1 262	2 216	2 654	1 201	378	174	17	26 265	262	37
1 471	1 756	2 170	2 438	2 878	343	248	35	37 395	428	38
1 835	2 117	3 201	2 480	787	235	270	119	27 316	988	39
										40
187	148	390	849	102	45	81	-	1 512	52	41
209	331	918	286	99	50	-	15	5 899	178	42
1 337	-	142	762	5	34	-	104	2 915	20	43
-	-	-	-	5	7	-	-	182	44	44
-	243	252	-	238	-	-	-	3 581	60	45
-	-	47	-	-	17	-	-	1 455	-	46
-	-	23	-	13	-	-	-	22	-	47
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
-	-	17	-	12	11	189	-	860	29	49
103	1 396	1 411	584	313	71	-	-	10 890	606	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51

bezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)

499 092		157 541	216 534	166 398	56 785	37 140	35 367	1 404 007	77 506	52
356 486	119 403	191 988	172 546	121 595	43 779	36 447	39 633	1 275 273	46 475	53
56 601	13 567	25 700	51 123	7 998	5 157	8 204	9 696	188 737	11 241	54
49 598	9 596	26 688	23 773	7 694	5 325	9 215	5 606	186 285	7 084	55
42 541	12 235	22 888	24 509	10 879	6 104	6 087	5 581	175 285	5 433	56
										57
904	662	450	16 236	245	148	1 157	914	6 306	385	58
4 712	-	-	1 206	-	330	-	615	10 835	318	59
14 378	3 255	5 951	2 638	908	1 611	2 103	245	39 056	602	60
-	-	138	2 171	-	-	-	-	846	29	61
6 719	25	1 514	-	72	105	-	10	14 373	241	62
928	1 625	3 997	843	807	1 037	187	144	31 942	21	63
3 718	745	1 520	177	490	83	463	11	11 378	333	64
354	152	865	641	800	54	103	-	3 959	98	65
9 713	2 454	5 581	380	6 026	2 394	701	35	35 573	3 361	66
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67
1 116	3 318	2 873	217	1 532	343	1 374	3 608	21 017	46	68

Beziehung gesetzt werden.

2. Objektbezogene Beihilfen 1)

1 000 DM

Jahr Vierteljahr Land	Jahressumme der Beihilfen						Gesamtbetrag der subven- tionierten Hypothesen	Höhe ihrer Annuitäten
	insgesamt	nicht kapitalbezogene Aufwendungsbeihilfen		kapitalbezogene				
		Darlehen	Zuschüsse	Zinszuschüsse	Annuitäts- darlehen	Beihilfen, die nicht aufgegliedert werden können		
Förderung durch objektbezogene Beihilfen								
1966	2 195,7	-	1 942,6	253,1	-	-	3 801,0	308,4
1967	65 622,1	-	22 059,2	316,0	-	43 246,9	304 264,6	43 627,4
1968 1. Vj.	5 213,0	-	2 027,8	3 185,2	-	-	49 318,0	4 204,5
2. Vj.	59 639,3	-	16 269,5	1 106,0	-	42 263,8	311 041,9	43 712,9
3. Vj.	29 417,1	-	8 585,5	812,7	-	20 018,9	151 912,9	21 091,7
Schleswig-Holstein	-	-	-	-	-	-	-	-
Hamburg	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	867,0	-	867,0	-	-	-	-	-
Bremen	163,5	-	163,5	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	27 566,2	-	7 547,3	-	-	20 018,9	139 400,0	20 018,9
Hessen	224,9	-	-	224,9	-	-	3 371,0	270,5
Rheinland-Pfalz	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	587,8	-	-	587,8	-	-	9 141,9	802,3
Bayern	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	7,7	-	7,7	-	-	-	-	-
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)								
1966	68 996,8	-	56 689,3	10 977,7	715,5	614,3	181 287,1	15 846,7
1967	76 629,5	49,3	55 437,6	13 161,8	478,0	7 502,8	258 388,5	24 816,5
1968 1. Vj.	10 468,2	-	4 895,9	5 561,1	-	11,2	86 948,8	7 017,5
2. Vj.	14 335,6	-	8 700,6	2 021,3	-	3 613,7	56 706,8	6 201,0
3. Vj.	13 689,8	-	10 857,0	1 070,3	-	1 762,5	29 701,1	3 092,0
Schleswig-Holstein	407,0	-	407,0	-	-	-	-	-
Hamburg	1 818,9	-	1 818,9	-	-	-	-	-
Niedersachsen	3 032,6	-	3 032,6	-	-	-	-	-
Bremen	106,4	-	106,4	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	2 793,3	-	1 030,8	-	-	1 762,5	12 498,0	1 762,5
Hessen	731,5	-	-	731,5	-	-	11 604,0	869,7
Rheinland-Pfalz	165,3	-	-	165,3	-	-	2 902,0	231,3
Baden-Württemberg	173,5	-	-	173,5	-	-	2 697,1	228,5
Bayern	2 045,9	-	2 045,9	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	2 415,4	-	2 415,4	-	-	-	-	-

1) Vollgeforderte reine Wohnbauten und sonstige Wohnbauten zusammen.

3. Wohnungsbindungen 1)

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen insgesamt	Unter den geförderten Wohnungen sind								Wohnun- gen für die Land- wirt- schaft	Werks- und werk- geför- derte Wohnungen ohne solche für die Land- wirt- schaft
		Eigentümerwohnungen in Familienheimen für			sonstige Wohnungen für			vorgesehen für			
		kinder- reiche Familien	ältere Personen	LAG- Berech- tigte	kinder- reiche Familien	ältere Personen	LAG- Berech- tigte	Evaku- ierte	Zuge- wanderte aus der SBZ		
1966	151 760	14 488	516	5 934	6 270	5 027	3 946	1 015	6 378	1 096	7 749
1967	170 620	16 470	421	5 579	6 316	5 420	4 330	128	10 828	688	7 028
1968 1. Vj.	22 065	1 826	20	750	418	1 305	749	94	1 833	377	342
2. Vj.	47 364	3 311	164	977	1 433	2 815	712	450	3 231	165	1 210
3. Vj.	33 407	3 218	15	891	1 231	1 256	1 013	233	2 806	191	359
Schleswig-Holstein	1 184	116	1	14	-	155	4	-	199	40	22
Hamburg	2 852	92	-	26	150	103	88	-	161	-	-
Niedersachsen	4 292	792	-	473	167	278	381	13	817	115	54
Bremen	198	21	-	1	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	12 817	995	-	149	667	381	108	-	546	-	54
Hessen	1 874	279	9	144	9	77	12	-	75	1	100
Rheinland-Pfalz	593	170	-	25	1	-	-	-	213	-	-
Baden-Württemberg	742	113	-	9	36	36	5	-	53	6	12
Bayern	3 100	520	5	10	201	72	400	220	742	29	18
Saarland	353	120	-	-	-	-	-	-	-	-	99
Berlin (West)	5 402	-	-	40	-	154	15	-	-	-	-

1) Vollgeforderte reine Wohnbauten und sonstige Wohnbauten zusammen.

4. Durchschnittliche Mieten für Mietwohnungen in Mehrfamilienhäusern

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen insgesamt	Mit einer durchschnittlichen Miete von ... bis unter ... DM je qm Wohnfläche und Monat.											
		unter 1,50	1,50 - 1,69	1,70 - 1,89	1,90 - 2,09	2,10 - 2,29	2,30 - 2,49	2,50 - 2,69	2,70 - 2,89	2,90 - 3,09	3,10 - 3,29	3,30 - 3,49	3,50 und mehr

Sozialer Wohnungsbau insgesamt

1966	96 830	108	296	766	5 022	9 290	14 250	19 303	14 726	23 013	8 435	909	712
1967	119 028	4	274	146	996	1 855	5 254	18 473	17 047	32 506	31 866	7 711	2 896
1968 1. Vj.	16 069	2	18	9	456	307	2 618	2 874	1 405	4 913	2 002	1 408	57
2. Vj.	35 302	8	6	1	320	97	1 245	4 420	4 532	8 804	14 458	1 073	358
3. Vj.	22 687	-	-	-	52	68	288	2 847	6 210	3 725	7 646	1 427	424
Schleswig-Holstein	820	-	-	-	-	-	-	10	24	721	65	-	-
Hamburg	2 389	-	-	-	-	-	-	-	-	147	1 341	521	380
Niedersachsen	2 448	-	-	-	-	-	4	58	282	217	1 154	733	-
Bremen	167	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	167	-
Nordrhein-Westfalen	8 826	-	-	-	-	-	5	921	1 077	1 737	5 086	-	-
Hessen	666	-	-	-	-	38	77	131	265	105	-	6	44
Rheinland-Pfalz	259	-	-	-	4	-	36	36	105	78	-	-	-
Baden-Württemberg	460	-	-	-	18	12	136	294	-	-	-	-	-
Bayern	2 119	-	-	-	12	18	-	940	429	720	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	4 533	-	-	-	18	-	30	457	4 028	-	-	-	-

darunter: Vollgeforderte reine Wohnbauten

1966	81 901	101	242	684	4 501	7 594	11 938	17 324	13 307	17 535	7 109	866	700
1967	100 851	-	269	123	773	1 542	4 659	16 210	14 297	25 685	27 120	7 562	2 611
1968 1. Vj.	14 128	2	18	-	401	190	1 887	2 352	1 276	4 554	2 002	1 390	56
2. Vj.	29 797	8	6	-	305	77	934	3 187	3 692	6 983	13 199	1 065	341
3. Vj.	17 719	-	-	-	52	12	162	2 152	3 632	3 262	6 800	1 415	232
Schleswig-Holstein	684	-	-	-	-	-	-	6	24	589	65	-	-
Hamburg	2 197	-	-	-	-	-	-	-	-	147	1 341	521	188
Niedersachsen	2 448	-	-	-	-	-	4	58	282	217	1 154	733	-
Bremen	155	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	155	-
Nordrhein-Westfalen	7 490	-	-	-	-	-	4	807	955	1 484	4 240	-	-
Hessen	501	-	-	-	-	-	26	115	256	54	-	6	44
Rheinland-Pfalz	253	-	-	-	4	-	36	36	101	76	-	-	-
Baden-Württemberg	325	-	-	-	18	12	92	203	-	-	-	-	-
Bayern	1 983	-	-	-	12	-	-	899	377	695	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	1 683	-	-	-	18	-	-	28	1 637	-	-	-	-

5. Bildung von privatem Wohnungseigentum 1)

Jahr Vierteljahr Gebäudeart Bauherr	Geförderte Gebäude			Geförderte Wohnungen			
	insgesamt	darunter Familienheime als		insgesamt	Eigentums- wohnungen	Eigentümer- wohnungen	Miet- wohnungen
		Eigenheime oder Eigen- siedlungen	Kauf- eigenheime oder Trägerklein- siedlungen				
1966 a)	49 090	25 490	11 195	151 760	6 544	38 012	107 204
1967 a)	50 708	25 001	10 120	170 620	4 371	36 317	129 932
1968 1. Vj. a)	6 346	3 159	1 194	22 065	512	4 426	17 127
2. Vj. a)	13 109	5 884	2 517	47 364	819	8 729	37 816
3. Vj. a)	10 391	5 497	1 910	33 407	702	7 707	24 998
Mehrfamilienhäuser	2 486	-	-	23 426	684	172	22 570
Ein- und Zweifamilienhäuser	6 839	4 908	1 647	8 020	14	6 610	1 396
Kleinsiedlerstellen	851	589	262	952	-	853	99
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen				16 059	161	1 624	14 274
Private Haushalte				13 904	330	5 909	7 665

1) Vollgeforderte reine Wohnbauten und sonstige Wohnbauten. Alle Förderungsformen.
a) Einschließlich Anstalten und Wohnheime.

6. Finanzierung der vollgeforderten reinen Wohnbauten nach Bauherren und nach Gebäudeart

a) Durch Kapitalhilfen allein geförderte Bauvorhaben

Gebäudeart (Bauvorhaben mit nur einer Gebäudeart)	Alle Bauherren					Darunter									
	Geför- derte Wohn- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus			Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen					Private Haushalte				
			öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- Mit- teln	sonst. Mit- teln	Geför- derte Wohn- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus			Geför- derte Wohn- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus		
								öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- Mit- teln	sonst. Mit- teln			öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- Mit- teln	sonst. Mit- teln
	Anzahl	Mill. DM				Anzahl	Mill. DM				Anzahl	Mill. DM			
Schleswig - Holstein															
Alle Gebäudearten	79	5,3	1,3	2,2	1,8	14	0,6	0,3	0,2	0,1	61	4,4	1,0	1,9	1,5
dar.: Mehrfamilienhäuser	12	0,4	0,2	0,2	0,0	12	0,4	0,2	0,2	0,0	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	16	0,8	0,2	0,3	0,3	-	-	-	-	-	14	0,7	0,2	0,3	0,2
Einfamilienhäuser	45	3,6	0,8	1,5	1,3	1	0,1	0,0	0,0	0,0	42	3,4	0,7	1,5	1,2
Kleinsiedlerstellen	6	0,5	0,1	0,2	0,2	1	0,1	0,0	0,0	0,1	5	0,3	0,1	0,1	0,1
Hamburg															
Alle Gebäudearten	178	16,0	1,9	7,9	6,2	31	3,1	0,4	1,9	0,9	86	7,9	0,9	2,9	4,1
dar.: Mehrfamilienhäuser	60	3,5	0,5	2,1	0,8	8	0,5	0,1	0,3	0,1	12	0,5	0,1	0,3	0,1
Zweifamilienhäuser	20	1,4	0,2	0,5	0,7	-	-	-	-	-	20	1,4	0,2	0,5	0,7
Einfamilienhäuser	98	11,2	1,3	5,2	4,7	23	2,6	0,3	1,6	0,7	54	6,0	0,6	2,0	3,3
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen															
Alle Gebäudearten	253	14,7	6,2	5,5	3,1	182	9,8	4,4	4,0	1,3	47	3,6	1,2	1,0	1,4
dar.: Mehrfamilienhäuser	168	8,3	4,0	3,3	1,0	158	7,8	3,9	3,1	0,9	4	0,3	0,1	0,2	0,0
Zweifamilienhäuser	16	1,1	0,3	0,2	0,6	-	-	-	-	-	16	1,1	0,3	0,2	0,6
Einfamilienhäuser	57	4,4	1,5	1,6	1,4	22	1,8	0,5	0,9	0,4	23	1,9	0,7	0,4	0,8
Kleinsiedlerstellen	12	0,9	0,4	0,4	0,2	2	0,2	0,1	0,1	0,0	4	0,3	0,1	0,1	0,1
Bremen															
Alle Gebäudearten	15	1,7	0,5	1,0	0,2	15	1,7	0,5	1,0	0,2	-	-	-	-	-
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	15	1,7	0,5	1,0	0,2	15	1,7	0,5	1,0	0,2	-	-	-	-	-
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein - Westfalen															
Alle Gebäudearten	264	14,9	7,7	3,4	3,9	74	3,7	2,2	1,1	0,4	94	6,3	2,5	1,6	2,2
dar.: Mehrfamilienhäuser	233	11,7	6,5	2,8	2,5	74	3,7	2,2	1,1	0,4	63	3,1	1,4	1,0	0,7
Zweifamilienhäuser	24	2,3	0,8	0,5	1,0	-	-	-	-	-	24	2,3	0,8	0,5	1,0
Einfamilienhäuser	7	0,9	0,3	0,1	0,4	-	-	-	-	-	7	0,9	0,3	0,1	0,4
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hessen															
Alle Gebäudearten	44	2,3	0,5	0,3	1,5	1	0,1	0,0	0,0	0,1	11	0,9	0,2	0,2	0,5
dar.: Mehrfamilienhäuser	32	1,3	0,3	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	10	0,8	0,2	0,2	0,4	-	-	-	-	-	10	0,8	0,2	0,2	0,4
Einfamilienhäuser	2	0,2	0,0	0,1	0,1	1	0,1	0,0	0,0	0,1	1	0,1	0,0	0,0	0,1
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland - Pfalz															
Alle Gebäudearten	1	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	1	0,1	0,0	0,0	0,0
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	1	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	1	0,1	0,0	0,0	0,0
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden - Württemberg															
Alle Gebäudearten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bayern															
Alle Gebäudearten	27	2,4	0,5	0,8	1,1	-	-	-	-	-	27	2,4	0,5	0,8	1,1
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	2	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	2	0,1	0,0	0,0	0,0
Einfamilienhäuser	24	2,2	0,4	0,7	1,0	-	-	-	-	-	24	2,2	0,4	0,7	1,0
Kleinsiedlerstellen	1	0,1	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	1	0,1	0,0	0,0	0,0
Saarland															
Alle Gebäudearten	269	24,4	4,2	8,3	11,9	4	0,3	0,1	0,2	0,1	265	24,1	4,1	8,1	11,8
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	2	0,1	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	-	2	0,1	0,0	0,0	0,1
Einfamilienhäuser	267	24,3	4,2	8,3	11,8	4	0,3	0,1	0,2	0,1	263	23,9	4,1	8,1	11,7
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)															
Alle Gebäudearten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet															
Alle Gebäudearten	1 130	81,8	22,9	29,3	29,7	321	19,4	7,9	8,4	3,1	592	49,6	10,5	16,5	22,6
dar.: Mehrfamilienhäuser	505	25,3	11,6	8,4	5,3	252	12,4	6,3	4,6	1,5	79	3,9	1,6	1,5	0,8
Zweifamilienhäuser	90	6,6	1,7	1,8	3,1	-	-	-	-	-	88	6,5	1,7	1,8	3,0
Einfamilienhäuser	516	48,5	9,0	18,5	21,0	66	6,7	1,4	3,7	1,6	415	38,5	7,0	12,9	18,6
Kleinsiedlerstellen	19	1,5	0,5	0,6	0,4	3	0,3	0,1	0,1	0,1	10	0,8	0,3	0,3	0,2

6. Finanzierung der vollgeforderten reinen Wohnbauten nach Bauherren und nach Gebäudeart

b) Durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt geförderte Bauvorhaben

Gebäudeart (Bauvorhaben mit nur einer Gebäudeart)	Alle Bauherren					Darunter									
	Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus			Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen					Private Haushalte				
			öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- mit- teln	sonst. Mit- teln	Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus			Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus		
								öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- mit- teln	sonst. Mit- teln			öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- mit- teln	sonst. Mit- teln
	Anzahl	Mill. DM				Anzahl	Mill. DM				Anzahl	Mill. DM			
Schleswig-Holstein															
Alle Gebäudearten	955	48,6	18,0	21,4	9,2	624	29,0	11,2	13,0	4,7	209	14,9	5,4	6,1	3,4
dar.: Mehrfamilienhäuser	696	27,6	10,3	12,7	4,5	516	20,2	8,1	9,1	3,1	62	2,7	0,9	1,3	0,5
Zweifamilienhäuser	6	0,4	0,1	0,2	0,1	-	-	-	-	-	6	0,4	0,1	0,2	0,1
Einfamilienhäuser	124	10,6	3,0	5,2	2,5	55	4,8	1,3	2,6	0,8	65	5,7	1,6	2,5	1,6
Kleinsiedlerstellen	129	10,1	4,6	3,4	2,0	53	4,0	1,8	1,3	0,9	76	6,1	2,8	2,1	1,1
Hamburg															
Alle Gebäudearten	2 194	107,7	27,4	68,2	12,1	1 834	90,8	23,4	57,7	9,7	173	8,8	2,1	5,6	1,1
dar.: Mehrfamilienhäuser	2 131	104,4	26,5	66,1	11,7	1 771	87,5	22,5	55,7	9,3	173	8,8	2,1	5,6	1,1
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen															
Alle Gebäudearten	3 317	216,2	37,2	134,6	44,5	1 994	122,3	19,2	82,2	21,0	1 160	85,5	16,1	47,3	22,0
dar.: Mehrfamilienhäuser	1 594	79,5	12,4	54,5	12,6	1 214	61,5	9,4	43,1	9,0	270	12,4	1,8	8,0	2,6
Zweifamilienhäuser	42	2,5	0,3	1,3	0,8	6	0,3	0,0	0,2	0,1	36	2,1	0,3	1,1	0,7
Einfamilienhäuser	1 249	98,8	16,6	57,7	24,5	623	47,8	7,2	30,9	9,7	585	49,0	9,0	25,7	14,7
Kleinsiedlerstellen	432	35,5	7,8	21,0	6,7	151	12,7	2,5	8,0	2,2	269	22,0	5,0	12,5	4,4
Bremen															
Alle Gebäudearten	55	3,8	0,3	2,6	0,9	2	0,2	0,1	0,2	0,0	5	0,5	0,0	0,3	0,2
dar.: Mehrfamilienhäuser	48	3,1	0,2	2,2	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	7	0,7	0,1	0,4	0,2	2	0,2	0,1	0,2	0,0	5	0,5	0,0	0,3	0,2
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen															
Alle Gebäudearten	1 251	72,8	9,3	48,6	14,8	729	44,4	4,5	32,1	7,7	453	24,6	4,1	14,3	6,2
dar.: Mehrfamilienhäuser	1 195	68,3	8,5	46,7	13,1	729	44,4	4,5	32,1	7,7	397	20,1	3,3	12,4	4,5
Zweifamilienhäuser	40	2,9	0,6	1,1	1,2	-	-	-	-	-	40	2,9	0,6	1,1	1,2
Einfamilienhäuser	12	1,3	0,2	0,6	0,5	-	-	-	-	-	12	1,3	0,2	0,6	0,5
Kleinsiedlerstellen	4	0,3	0,0	0,2	0,1	-	-	-	-	-	4	0,3	0,0	0,2	0,1
Hessen															
Alle Gebäudearten	1 305	93,2	19,7	39,4	34,1	512	27,8	9,3	12,6	5,9	784	64,9	10,2	26,6	28,1
dar.: Mehrfamilienhäuser	404	18,5	7,7	8,3	2,5	383	17,4	7,4	7,8	2,2	12	0,6	0,2	0,3	0,2
Zweifamilienhäuser	380	24,0	3,4	10,7	10,0	48	2,8	0,4	1,3	1,1	332	21,2	2,9	9,4	8,9
Einfamilienhäuser	492	48,2	7,9	19,6	20,7	59	5,7	0,9	2,8	2,0	433	42,5	7,0	16,8	18,7
Kleinsiedlerstellen	29	2,5	0,7	0,8	0,9	22	1,9	0,6	0,7	0,6	7	0,5	0,1	0,1	0,3
Rheinland-Pfalz															
Alle Gebäudearten	536	36,7	10,1	13,9	12,8	255	14,0	4,2	6,4	3,5	268	22,2	5,6	7,4	9,2
dar.: Mehrfamilienhäuser	253	11,0	3,5	5,0	2,6	198	8,6	2,6	4,1	1,8	42	2,0	0,6	0,7	0,7
Zweifamilienhäuser	22	1,4	0,4	0,5	0,5	2	0,1	0,0	0,0	0,0	20	1,3	0,3	0,4	0,5
Einfamilienhäuser	261	24,3	6,2	8,4	9,6	55	5,4	1,5	2,2	1,6	206	18,9	4,7	6,2	8,0
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg															
Alle Gebäudearten	143	12,3	1,9	5,4	5,0	65	3,9	1,2	1,5	1,3	78	8,3	0,7	3,9	3,7
dar.: Mehrfamilienhäuser	54	2,9	1,0	0,9	0,9	54	2,9	1,0	0,9	0,9	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	18	1,1	0,1	0,6	0,4	-	-	-	-	-	18	1,1	0,1	0,6	0,4
Einfamilienhäuser	71	8,3	0,8	3,8	3,7	11	1,1	0,2	0,6	0,3	60	7,2	0,6	3,3	3,3
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bayern															
Alle Gebäudearten	2 683	169,3	47,9	73,3	48,1	1 793	96,7	29,8	41,4	25,5	656	58,1	14,0	25,1	18,9
dar.: Mehrfamilienhäuser	1 995	101,4	32,0	43,0	26,4	1 679	85,3	26,9	36,1	22,4	152	8,0	2,4	3,4	2,2
Zweifamilienhäuser	36	2,3	0,5	1,1	0,7	4	0,3	0,1	0,1	0,1	32	2,0	0,4	1,0	0,6
Einfamilienhäuser	651	65,5	15,4	29,1	21,0	109	10,9	2,8	5,0	3,0	472	48,0	11,1	20,8	16,1
Kleinsiedlerstellen	1	0,1	0,0	0,1	0,0	1	0,1	0,0	0,1	0,0	-	-	-	-	-
Saarland															
Alle Gebäudearten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)															
Alle Gebäudearten	2 090	128,9	57,7	43,3	27,9	822	46,5	22,4	14,7	9,4	1 117	73,1	32,2	25,2	15,6
dar.: Mehrfamilienhäuser	1 855	100,4	49,3	33,4	17,7	785	42,6	21,2	13,0	8,5	924	49,1	25,3	17,3	6,5
Zweifamilienhäuser	26	2,5	0,8	0,7	0,9	-	-	-	-	-	26	2,5	0,8	0,7	0,9
Einfamilienhäuser	209	26,0	7,5	9,2	9,3	37	3,9	1,2	1,7	1,0	167	21,4	6,1	7,2	8,2
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesagebiet															
Alle Gebäudearten	14 529	889,5	229,5	450,6	209,4	8 630	475,7	125,3	261,8	88,7	4 903	360,8	90,6	161,8	108,4
dar.: Mehrfamilienhäuser	10 225	517,0	151,7	272,8	92,6	7 329	370,4	103,7	202,0	64,7	2 032	103,8	36,5	49,1	18,2
Zweifamilienhäuser	570	37,1	6,2	16,2	14,7	60	3,5	0,6	1,7	1,3	510	33,6	5,6	14,5	13,4
Einfamilienhäuser	3 076	283,7	57,7	134,1	92,0	951	79,8	15,2	46,1	18,5	2 005	194,5	40,5	83,2	70,9
Kleinsiedlerstellen	595	48,4	13,2	25,5	9,7	227	18,7	4,9	10,0	3,7	356	28,9	8,0	15,0	5,9

7. Volumen und veranschlagte Herstellungs

Lfd. Nr.	Gebäudeart (Bauvorhaben mit nur einer Gebäudeart)	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto-wohnfläche	Fläche der Baugrundstücke	Umbauter Raum je Gebäude	Brutto-wohnfläche je Wohnung	Baugrundstücksfläche je	
		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		cbm		Gebäude	Wohnung
Schleswig -										
1	Alle Gebäudearten	382	343	1 003	67	348	899	67,1	910	347
2	dar.: Mehrfamilienhäuser	86	196	690	40	97	2 274	57,7	1 128	141
3	Zweifamilienhäuser	10	7	20	1	8	710	70,0	770	385
4	Einfamilienhäuser	160	83	160	15	104	518	93,1	649	649
5	Kleinsiedlerstellen	126	58	133	11	139	458	84,2	1 102	1 044
Ham										
6	Alle Gebäudearten	224	598	1 960	130	253	2 670	66,4	1 128	129
7	dar.: Mehrfamilienhäuser	113	522	1 788	116	181	4 623	65,0	1 603	101
8	Zweifamilienhäuser	9	7	18	1	7	800	77,8	800	400
9	Einfamilienhäuser	91	50	91	8	56	547	90,1	616	616
10	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nieder										
11	Alle Gebäudearten	1 624	1 375	3 583	275	1 147	846	76,8	706	320
12	dar.: Mehrfamilienhäuser	294	688	2 228	149	301	2 339	67,1	1 025	135
13	Zweifamilienhäuser	25	22	50	4	22	876	76,0	864	432
14	Einfamilienhäuser	1 009	500	1 009	94	551	495	92,7	546	546
15	Kleinsiedlerstellen	296	165	296	29	274	558	96,6	925	925
Bre										
16	Alle Gebäudearten	48	65	185	13	36	1 352	71,4	752	195
17	dar.: Mehrfamilienhäuser	21	49	155	10	19	2 329	65,8	881	119
18	Zweifamilienhäuser	3	3	6	1	1	1 000	83,3	367	183
19	Einfamilienhäuser	24	13	24	3	17	542	104,2	688	688
20	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein -										
21	Alle Gebäudearten	3 659	4 514	11 360	866	2 717	1 234	76,2	742	239
22	dar.: Mehrfamilienhäuser	1 010	2 575	7 857	533	987	2 550	67,9	977	126
23	Zweifamilienhäuser	749	675	1 498	120	547	901	80,1	730	365
24	Einfamilienhäuser	1 635	1 057	1 635	178	979	647	108,7	599	599
25	Kleinsiedlerstellen	247	194	340	32	202	784	95,3	617	594
Hes										
26	Alle Gebäudearten	924	839	1 603	144	745	908	90,1	806	465
27	dar.: Mehrfamilienhäuser	47	152	477	33	61	3 226	68,1	1 306	129
28	Zweifamilienhäuser	248	234	496	41	182	945	82,1	734	367
29	Einfamilienhäuser	603	439	603	69	482	728	114,1	800	800
30	Kleinsiedlerstellen	26	15	27	2	19	565	88,9	742	715
Rheinland -										
31	Alle Gebäudearten	220	213	446	39	143	970	87,7	648	320
32	dar.: Mehrfamilienhäuser	28	77	244	17	20	2 764	67,6	714	82
33	Zweifamilienhäuser	10	10	20	2	6	960	85,0	620	310
34	Einfamilienhäuser	182	126	182	21	116	694	114,8	640	640
35	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden -										
36	Alle Gebäudearten	116	140	298	26	93	1 206	86,6	802	312
37	dar.: Mehrfamilienhäuser	28	72	198	15	29	2 586	73,7	1 018	144
38	Zweifamilienhäuser	12	11	24	2	10	875	79,2	867	433
39	Einfamilienhäuser	76	57	76	9	54	750	122,4	712	712
40	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bay										
41	Alle Gebäudearten	767	880	2 042	173	659	1 148	84,6	859	323
42	dar.: Mehrfamilienhäuser	126	447	1 390	96	164	3 551	69,1	1 304	118
43	Zweifamilienhäuser	11	11	22	2	9	991	86,4	782	391
44	Einfamilienhäuser	628	421	628	75	484	670	118,6	771	771
45	Kleinsiedlerstellen	2	1	2	0	2	700	150,0	950	950
Saar										
46	Alle Gebäudearten	267	215	268	32	230	803	120,9	861	858
47	dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-
48	Zweifamilienhäuser	1	1	2	0	1	1 200	100,0	500	250
49	Einfamilienhäuser	266	213	266	32	230	802	121,1	863	863
50	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin										
51	Alle Gebäudearten	359	717	2 075	152	308	1 996	73,1	859	149
52	dar.: Mehrfamilienhäuser	124	579	1 827	127	189	4 666	69,6	1 527	104
53	Zweifamilienhäuser	13	13	26	2	11	977	92,3	823	412
54	Einfamilienhäuser	222	125	222	22	108	564	99,5	488	488
55	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundes										
56	Alle Gebäudearten	8 590	9 898	24 823	1 918	6 678	1 152	77,3	778	269
57	dar.: Mehrfamilienhäuser	1 877	5 357	16 854	1 136	2 048	2 854	67,4	1 091	122
58	Zweifamilienhäuser	1 091	993	2 182	176	803	911	80,6	737	368
59	Einfamilienhäuser	4 896	3 084	4 896	525	3 180	630	107,2	650	650
60	Kleinsiedlerstellen	697	433	798	75	636	621	93,9	912	797

1) Alle Förderungsformen. Nur Bauvorhaben, bei denen alle Angaben für die Gebäudearten vorliegen. - 2) Ohne Erschließungskosten.

kosten vollgeförderter reiner Wohnbauten 1)

Veranschlagte Gesamterstellungskosten	Davon entfielen auf										Veranschlagte Kosten je qm Grundstücksfläche 2)	Veranschlagte reine Baukosten je			Lfd. Nr.
	Baugrundstückswerte und Erwerbskosten		Erschließungskosten der Baugrundstücke		Kosten der Gebäude (reine Baukosten)		Kosten der Außenanlagen		Bauneben- und sonstige Kosten			Wohnung	cbm umbauten Raumes	qm Bruttowohnfläche	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%					
DM															
H o l s t e i n															
52 417	3 355	6,4	2 846	5,4	37 147	70,9	2 225	4,2	6 845	13,1	9,65	37 000	108	55,2	1
27 442	1 275	4,6	1 498	5,5	19 537	71,2	1 065	3,9	4 068	14,8	13,15	28 300	100	491	2
1 084	115	10,6	32	2,9	798	73,6	36	3,3	104	9,6	14,90	39 900	112	570	3
13 515	1 013	7,5	704	5,2	9 696	71,8	612	4,5	1 490	11,0	9,75	60 600	117	651	4
10 377	953	9,2	614	5,9	7 117	68,6	511	4,9	1 184	11,4	6,85	53 500	123	635	5
b u r g															
104 550	11 476	11,0	4 349	4,2	75 091	71,8	-	-	13 635	13,0	45,45	38 300	126	577	6
89 400	8 989	10,1	3 795	4,2	64 877	72,6	-	-	11 738	13,1	49,65	36 300	124	558	7
1 299	254	19,5	-	-	919	70,8	-	-	126	9,7	35,25	51 100	128	657	8
10 577	1 925	18,2	378	3,6	6 914	65,4	-	-	1 360	12,8	34,30	76 000	139	843	9
s a c h s e n															
223 762	13 239	5,9	11 847	5,3	155 439	69,5	10 016	4,5	33 220	14,8	11,55	43 400	113	565	11
115 019	5 258	4,6	5 680	4,9	80 360	69,9	5 272	4,6	18 449	16,0	17,45	36 100	117	538	12
3 095	208	6,7	110	3,6	2 387	77,1	88	2,8	302	9,8	9,65	47 700	109	628	13
80 867	5 920	7,3	4 859	6,0	55 539	68,7	3 741	4,6	10 809	13,4	10,75	55 000	111	594	14
24 782	1 853	7,5	1 198	4,8	17 155	69,2	917	3,7	3 660	14,8	6,75	58 000	104	600	15
n e n															
11 694	1 413	12,1	514	4,4	7 576	64,8	411	3,5	1 779	15,2	39,15	41 000	117	574	16
8 600	1 026	11,9	295	3,4	5 553	64,6	318	3,7	1 408	16,4	55,45	35 800	114	544	17
429	38	8,8	2	0,4	347	81,0	7	1,5	36	8,3	34,25	57 900	116	695	18
2 665	349	13,1	217	8,2	1 676	62,9	87	3,2	336	12,6	21,15	60 800	129	670	19
W e s t f a l e n															
695 795	53 436	7,7	22 091	3,2	460 803	66,2	20 742	3,0	138 723	19,9	19,65	40 600	102	532	21
388 914	28 371	7,3	11 535	3,0	254 580	65,5	12 232	3,1	82 196	21,1	28,75	32 400	99	477	22
104 947	8 618	8,2	3 037	2,9	72 154	68,8	2 614	2,5	18 525	17,6	15,75	48 200	107	601	23
170 989	14 010	8,2	6 650	3,9	112 789	66,0	5 211	3,0	32 329	18,9	14,30	69 000	107	634	24
28 815	2 311	8,0	745	2,6	19 987	69,4	605	2,1	5 167	17,9	11,45	58 800	103	617	25
s e n															
114 069	8 736	7,6	3 169	2,8	91 481	80,2	3 728	3,3	6 956	6,1	11,70	57 100	109	634	26
21 851	1 469	6,7	582	2,7	16 375	74,9	1 115	5,1	2 310	10,6	23,90	34 300	108	564	27
30 996	2 300	7,4	820	2,6	25 585	82,6	819	2,6	1 472	4,8	12,60	51 600	109	629	28
58 926	4 746	8,0	1 649	2,8	47 904	81,3	1 708	2,9	2 920	5,0	9,85	79 400	109	696	29
2 296	221	9,6	118	5,1	1 617	70,5	86	3,7	255	11,1	11,45	59 900	110	674	30
P f a l z															
29 492	2 397	8,1	1 178	4,0	21 301	72,2	990	3,4	3 625	12,3	16,80	47 800	100	545	31
10 672	782	7,3	477	4,5	7 491	70,2	351	3,3	1 573	14,7	39,05	30 700	97	454	32
1 186	92	7,8	23	1,9	912	76,9	25	2,1	134	11,3	14,85	45 600	95	536	33
17 634	1 524	8,6	679	3,9	12 899	73,1	615	3,5	1 918	10,9	13,10	70 900	102	617	34
W ü r t t e m b e r g															
19 719	1 660	8,4	491	2,5	15 510	78,7	581	2,9	1 476	7,5	17,85	52 000	111	601	36
9 654	705	7,3	260	2,7	7 569	78,4	300	3,1	819	8,5	24,75	38 200	105	518	37
1 570	159	10,1	23	1,5	1 222	77,8	54	3,4	112	7,2	15,30	50 900	116	643	38
1 435	795	9,4	208	2,4	6 719	79,1	228	2,7	545	6,4	14,70	88 400	118	722	39
e r n															
133 645	13 545	10,1	5 701	4,3	96 709	72,4	4 616	3,4	13 075	9,8	20,55	47 400	110	560	41
68 075	6 084	8,8	2 682	3,9	49 246	71,5	2 356	3,4	8 506	12,4	37,05	35 400	110	512	42
1 478	145	9,8	68	4,6	1 126	76,2	48	3,2	91	6,2	16,85	51 200	103	593	43
63 096	7 301	11,6	2 942	4,6	46 193	73,2	2 204	3,5	4 457	7,1	15,05	73 600	110	620	44
197	15	7,5	9	4,5	144	73,2	8	4,2	21	10,6	7,80	71 900	103	479	45
l a n d															
24 318	1 550	6,4	298	1,2	21 455	88,2	379	1,6	637	2,6	6,75	80 100	100	662	46
145	7	5,0	8	5,3	125	86,3	3	1,7	2	1,7	14,60	62 600	104	626	47
24 173	1 542	6,4	290	1,2	21 329	88,2	376	1,6	635	2,6	6,70	80 200	100	662	48
(W e s t)															
128 915	14 817	11,5	911	0,7	89 642	69,5	6 246	4,9	17 300	13,4	48,05	43 200	125	591	51
98 774	8 313	8,4	528	0,5	70 991	71,9	4 558	4,6	14 384	14,6	43,90	38 900	123	558	52
2 499	536	21,5	10	0,4	1 652	66,1	78	3,1	223	8,9	50,05	63 500	130	688	53
27 643	5 968	21,6	373	1,4	16 999	61,5	1 610	5,8	2 693	9,7	55,10	76 600	136	769	54
g e b i e t															
1 538 376	125 623	8,2	53 395	3,5	1072 154	69,7	49 935	3,2	237 269	15,4	18,80	43 200	108	559	56
839 199	62 273	7,4	27 331	3,3	576 579	68,7	27 566	3,3	145 450	17,3	30,40	34 200	108	508	57
148 727	12 471	8,4	4 132	2,8	107 227	72,1	3 771	2,5	21 127	14,2	15,55	49 100	108	610	58
478 580	45 094	9,4	18 949	4,0	338 656	70,8	16 391	3,4	59 490	12,4	14,15	69 200	110	645	59
66 466	5 352	8,1	2 683	4,0	46 019	69,2	2 126	3,2	10 286	15,5	8,40	57 700	106	614	60

8. Wohnungen nach Raumzahl und Fläche 1)

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
	Anzahl						1 000 qm					

Sozialer Wohnungsbau insgesamt

1966	151 760	15 953	28 756	57 658	30 506	18 887	11 479,6	578,1	1 709,3	4 225,8	2 758,7	2 208,2
1967	170 620	19 337	35 861	64 631	31 940	18 851	12 567,9	711,7	2 044,3	4 719,9	2 880,5	2 212,2
1968 1.Vj.	22 065	2 227	4 670	8 177	4 529	2 462	1 647,0	84,9	270,8	602,9	408,1	280,3
2.Vj.	47 364	4 733	12 297	18 676	7 225	4 433	3 483,8	187,6	724,4	1 394,8	660,9	516,0
3.Vj.	33 407	3 371	7 544	12 519	6 012	3 961	2 520,9	127,7	451,0	930,9	548,3	463,3

darunter Wohnungen für kinderreiche Familien

1966	20 756	12	124	1 970	8 176	10 474	2 201,3	0,5	9,8	160,1	758,5	1 272,5
1967	22 786	9	52	2 595	8 417	11 713	2 474,4	0,3	3,1	222,2	840,2	1 408,8
1968 1.Vj.	2 244	1	6	98	794	1 345	242,6	0,0	0,5	7,5	74,9	159,5
2.Vj.	4 744	2	32	573	1 677	2 460	508,8	0,1	2,4	48,0	157,0	301,3
3.Vj.	4 449	3	20	514	1 576	2 336	472,4	0,1	1,2	41,7	147,7	281,6

Vollgeforderte reine Wohnbauten nach Gebäudearten

Alle Gebäude

1966	128 504	10 292	23 815	49 983	26 934	17 480	9 911,2	397,2	1 399,0	3 647,7	2 429,8	2 038,0
1967	143 540	12 073	29 211	56 142	28 695	17 419	10 924,8	473,1	1 699,9	4 126,2	2 587,8	2 038,3
1968 1.Vj.	19 120	1 634	4 220	7 005	3 982	2 279	1 442,1	64,1	245,2	514,6	358,6	259,5
2.Vj.	40 306	3 611	10 614	15 822	6 128	4 131	2 984,2	144,5	624,1	1 177,9	557,8	479,8
3.Vj.	26 964	2 017	6 030	10 133	5 049	3 735	2 086,2	80,9	358,0	751,6	460,9	434,9

Mehrfamilienhäuser

1966	87 366	9 732	20 886	42 487	13 301	960	5 916,8	374,5	1 227,1	3 068,1	1 150,1	97,3
1967	104 522	11 627	26 844	50 218	15 046	787	7 058,5	454,1	1 560,1	3 664,3	1 304,2	76,1
1968 1.Vj.	14 417	1 523	3 963	6 452	2 343	136	981,1	60,1	231,5	471,1	204,5	14,2
2.Vj.	30 270	3 420	9 751	14 116	2 802	181	2 011,9	136,5	573,7	1 041,2	242,4	17,9
3.Vj.	18 369	1 901	5 329	8 857	2 120	162	1 240,2	76,1	317,6	649,2	182,7	14,5

Ein- und Zweifamilienhäuser

1966	37 068	519	2 651	6 880	12 446	14 572	3 615,1	21,0	155,6	533,7	1 175,0	1 730,1
1967	35 106	422	2 172	5 429	12 415	14 668	3 489,2	17,8	128,4	424,3	1 173,0	1 745,9
1968 1.Vj.	4 190	111	249	498	1 446	1 886	413,6	4,1	13,3	39,6	137,1	219,4
2.Vj.	8 705	179	776	1 536	2 865	3 349	847,3	7,2	45,2	123,5	273,8	397,6
3.Vj.	7 645	114	648	1 170	2 627	3 086	755,8	4,6	37,2	94,5	251,3	368,3

Kleinsiedlerstellen

1966	4 070	41	278	616	1 187	1 948	379,5	1,8	16,4	46,0	104,7	210,6
1967	3 912	24	195	495	1 234	1 964	377,1	1,1	11,5	37,7	110,3	216,5
1968 1.Vj.	513	-	8	55	193	257	47,3	-	0,4	3,9	17,1	25,8
2.Vj.	1 331	12	87	170	461	601	125,0	0,6	5,0	13,3	41,7	64,4
3.Vj.	950	2	53	106	302	487	90,2	0,1	3,2	8,0	27,0	52,0

Vollgeforderte reine Wohnbauten nach Ländern

Schleswig-Holstein	1 034	184	135	317	288	110	69,5	7,1	6,9	21,0	23,2	11,3
Hamburg	2 372	424	416	1 136	366	30	155,8	16,1	23,6	81,4	31,7	3,1
Niedersachsen	4 292	254	828	1 354	946	910	336,3	10,7	47,3	97,7	83,0	97,6
Bremen	185	14	33	96	23	19	13,2	0,6	1,9	6,7	2,0	2,0
Nordrhein-Westfalen	11 360	640	3 318	4 525	1 727	1 150	865,9	25,6	200,2	340,8	162,9	136,3
Hessen	1 670	73	201	399	486	511	150,3	3,2	11,7	29,8	44,6	61,0
Rheinland-Pfalz	537	13	93	132	120	179	48,9	0,5	5,5	9,6	11,5	21,8
Baden-Württemberg	432	16	46	151	98	121	36,6	0,7	2,5	11,7	8,9	12,8
Bayern	2 710	153	421	1 112	515	509	223,4	6,4	24,0	83,0	46,0	64,0
Saarland	269	-	-	10	113	146	32,5	-	-	1,0	12,8	18,7
Berlin (West)	2 103	246	539	901	367	50	153,8	10,0	34,4	68,9	34,3	6,1

1) Alle Förderungsformen.

9. Eigentumsformen 1)

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Mehrfamilienhäuser			Geförderte Ein- u. Zweifamilienhäuser				Geförderte Kleinsiedlerstellen				Geför- derte Wohnun- gen in son- stigen Gebäuden
	Gebäude	Wohnun- gen	dar- unter Eigen- tums- wohnun- gen ²⁾	Gebäude	dar- unter Fami- lien- heime	Wohnun- gen	dar- unter Eigen- tümer- wohnun- gen ²⁾	Gebäude	dar- unter Fami- lien- heime	Wohnun- gen	dar- unter Eigen- tümer- wohnun- gen ²⁾	
Vollgeforderte reine Wohnbauten												
1966	8 818	87 366	5 465	31 323	30 666	37 068	30 863	3 557	3 556	4 070	3 558	-
1967	10 759	104 522	3 671	29 964	29 170	35 106	29 272	3 538	3 529	3 912	3 532	-
1968 1. Vj.	1 379	14 417	289	3 781	3 534	4 190	3 541	500	500	513	500	-
2. Vj.	3 247	30 270	474	7 339	6 828	8 705	6 874	1 152	1 151	1 331	1 152	-
3. Vj.	1 975	18 369	651	6 520	6 253	7 645	6 271	849	849	950	851	-
Schleswig-Holstein	87	708	24	180	172	191	175	128	128	135	130	-
Hamburg	136	2 245	48	117	106	127	109	-	-	-	-	-
Niedersachsen	323	2 470	22	1 348	1 152	1 378	1 152	444	444	444	444	-
Bremen	21	155	1	27	27	30	27	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	1 010	7 857	367	2 402	2 364	3 163	2 364	247	247	340	247	-
Hessen	51	505	4	883	883	1 136	886	28	28	29	28	-
Rheinland-Pfalz	29	253	-	273	273	284	273	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	35	326	1	93	80	106	81	-	-	-	-	-
Bayern	156	1 995	12	694	693	713	695	2	2	2	2	-
Saarland	-	-	-	268	268	269	268	-	-	-	-	-
Berlin (West)	127	1 855	172	235	235	248	241	-	-	-	-	-

Sonstige Wohnbauten

1966	2 061	16 215	1 725	2 558	2 331	2 916	2 563	84	63	97	84	4 028
1967	2 527	18 642	1 237	2 870	2 192	3 237	2 377	202	202	274	202	4 927
1968 1. Vj.	298	1 992	233	281	277	321	313	42	42	72	42	560
2. Vj.	732	6 034	562	440	381	489	404	38	35	41	35	494
3. Vj.	511	5 057	205	319	302	375	353	2	2	2	2	1 009
Schleswig-Holstein	17	136	-	5	5	5	5	-	-	-	-	9
Hamburg	3	192	-	4	4	5	5	-	-	-	-	283
Niedersachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen	1	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
Nordrhein-Westfalen	215	1 377	41	69	54	66	54	1	1	1	1	13
Hessen	3	52	3	-	-	32	28	-	-	-	-	120
Rheinland-Pfalz	3	9	3	33	33	45	44	-	-	-	-	2
Baden-Württemberg	26	142	7	41	40	42	40	-	-	-	-	126
Bayern	101	234	98	95	94	97	94	1	1	1	1	58
Saarland	1	2	2	71	71	82	82	-	-	-	-	-
Berlin (West)	141	2 901	51	1	1	1	1	-	-	-	-	397

1) Alle Förderungsformen. - 2) Eigentums- und Eigentümerwohnungen.

10. GeschöBzahl vollgefordelter reiner Wohnbauten 1)

Geschosse	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohnfläche	Veransch. reine Baukosten	Brutto- wohnfläche je Wohnung	Veransch. reine Baukosten je		
							Wohnung	cbm umbauten Raumes	qm Brutto- wohnfläche
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	qm	DM		
1	2 112	1 403	2 297	228	154,6	99,0	67 300	110	679
1 1/2	2 246	1 397	2 569	249	149,8	96,9	58 300	107	602
2	3 270	2 661	5 532	478	286,8	86,4	51 800	108	600
2 1/2	213	323	998	67	32,5	67,1	32 600	101	485
3	547	1 181	3 680	247	124,3	67,2	33 800	105	503
3 1/2	25	67	189	14	7,8	72,5	41 400	116	571
4	337	1 026	3 142	219	106,7	69,5	34 000	104	489
5 - 7	99	479	1 633	112	57,0	68,8	34 900	119	507
8 und mehr	71	711	2 285	160	78,7	70,0	34 400	111	492

1) Nur Bauvorhaben mit einheitlicher GeschöBzahl der Gebäude.